



# Protokoll der Mitgliederversammlung des Kreisverbandes der Imker im Kreis Merzig-Wadern am 22.03.2025, 14 Uhr, im Hotel Römer (Merzig)

Anwesend:

<b>Mitgliederversammlung 2026 (Mrz)</b>		
<b>Verein</b>	<b>Anw.</b>	<b>Berechtigte MG (Aktiv)</b>
Brottdorf	2	36
Dreiländereck	0	37
Düppenweiler	1	22
Haustadt	3	18
Hilbringen-Brottdorf	0	14
Lockweiler	1	14
Losheim	8	72
Merzig	4	30
Reimsbach	0	3
Saarlözbach	1	11
Wadern	2	45
<b>Gesamt KV</b>	<b>22</b>	<b>302</b>
LSI	1	0
<b>Gesamt</b>	<b>23</b>	<b>302</b>

Die Anwesenheitsliste ist zur Durchsicht beim Schriftführer verfügbar.

Protokoll: Ton van Osch, Schriftführer des Kreisverbandes

Anfang: 14:10 Uhr

Ende: 16:05 Uhr

## 1. Begrüßung

Der Vorsitzende Karl ENDRES öffnet die Versammlung und heißt die Anwesenden willkommen.

Karl ENDRES bittet die Anwesenden um einen Schweigemoment für die verstorbenen Imkerinnen und Imker im Kreisverband.

Dr. HANS hat darum gebeten Bilder der Versammlung nehmen zu dürfen. Es gibt keine Einwände.

## 2. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Karl ENDRES stellt die Beschlussfähigkeit gemäß §9 Abschnitt 1 der aktuellen Satzung des Kreisverbandes fest.



### 3. Annahme der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

### 4. Grußwort durch Jürgen Schneider im Namen des Vorstandes des Landesverband Saarländischer Imker (LSI)

Jürgen SCHNEIDER begrüßt aus Namen des LSIs alle Anwesenden. Er dankt dem Kreisverband, den Vereinsvorsitzenden und den Imkerinnen und Imkern für Ihr Engagement.

Der Vorstand des LSIs hat ihre Sitzungsdauer beendet, aber handelt noch kommissarisch. Am 17.04 soll der neuer Vorstand in einer außergewöhnlichen Hauptversammlung gewählt werden.

Der bisherige Vorstand hat viele Aufgaben erfolgreich ausgeführt. Als eine der letzten Aufgaben kann das Einstellen des Fachbereichs Bienengesundheit genannt werden, wozu auch der anwesenden Dirk SCHLÄFER gehört.

Leider nicht erfolgreich war der Versuch eine Kooperation mit dem LUA zur Bekämpfung der asiatischen Hornisse anzugehen. Dies wurde aber vom neu gegründeten Velutina Netzwerk Saarerfolgreich übernommen. Jürgen SCHNEIDER würdigt dabei insbesondere die Rolle des „Epizentrum der Bekämpfung“ Merzig.

### 5. Vortrag D. Schläfer: modernes Varroa-Management

Das größte Problem der Bienen ist und bleibt die Varroa. Diese schwächt nicht nur die Bienen und deren Larven, aber wichtiger ist die Übertragung vieler Viren, die zum Zusammenbruch eines Volkes führen können.

Aufgrund Erfahrungen in anderen Ländern wird im internationalen Projekt „Varroaresistenz 2033“ angestrebt Bienen zu züchten, die über ihr Verhalten und Genetik weitestgehend resistent gegen die Varroa sind.

Dirk SCHLÄFER empfiehlt imkern mit einer schadschwellenorientierten Kombination aus biomechanischen (Schwerpunkt) und chemischen (Unterstützung) Methoden:

- Biomechanisch: Bannwabe, Käfigen der Königin, Totale Brutentnahme (TBE), Schwarmvorwegnahme, Teilen und Behandeln, Hyperthermie, Drohnenrahmenschnitten.
- Chemisch: Ameisensäure 60% im Verdunster, Ameisensäurestreifen, Schwammtuch, Oxalsäurestreifen, Oxalsäureverdampfung (Winter!), Thymol => soweit (neu) zugelassen

### 6. Vortrag J. Frey: Asiatische Hornisse 2025 / 2026

- Im Kreis MZG wurden in 2026 etwa 267 Nester gemeldet Bis 15. Oktober wurden 99% solcher Nester bekämpft. Weil nach diesem Zeitpunkt die Jungköniginnen auszufliegen und eine Bekämpfung deshalb immer weniger Nutzen hat, reduzierte sich die Bekämpfungsrate auf (immerhin noch) 47%. Insgesamt kam damit die Bekämpfung auf 80%. Fast alle dieser Nester wurden von Mitgliedern des Velutina Netzwerk Saar bekämpft.
- Die Anzahl Nester 2026 im Vergleich zu den 109 Nestern in 2024 bedeutet eine Reproduktionsrate von 2,3. Eine so niedrige ist bislang aus keinem anderen Land bekannt. Der Verein hofft, dass das erfolgreiche Bekämpfen in 2025 auch in 2026 zu eine ähnliche Rate (oder besser?) führen wird.
- Die erfolgreiche Zusammenarbeit mit dem LUA wird auch in 2026 fortgesetzt.
- Der Verein hat das saarländische Meldeportal verbessert indem die Standort-Ortung grafisch vereinfacht wurde und eine Duplikationsprüfung der Meldungen stattfindet. Auch kann der Melder später sehen, ob das Nest bekämpft wurde. Das Portal wird sich in 2026 auf



Nestmeldungen konzentrieren, weil einfache Sichtungen von der Menge her zu einem zu großen Aufwand führen.

## TOP 1 Bericht des Vorstandes

Karl ENDRES gibt folgende Übersicht:

- In 2025 fanden am 15.01 eine EVS-Sitzung, am 23.03 die jährliche Mitgliederversammlung und am 24.10 eine Vorstand-Sitzung statt.
- Das Jahr 2025 war ein gutes Bienenjahr mit überdurchschnittlichen Früh- und Spättracht. Die imkerlichen Tätigkeiten wurden wieder geprägt von Varroabehandlung und Probleme mit der Asiatischen Hornisse. Erneut muss bemängelt werden, dass zu wenige Imker eine systematische Arbeitsweise gegen die Varroa anwenden, weshalb es wieder zu Völkerverluste durch Varroadruck und durch von Varroa eingeschleppten Viren kam. Solche ohnehin geschwächten Völker wurden dann oft im Herbst leichtes Ziel für die asiatischen Hornissen.
- In 2025 wurden 6 Futterkranzproben bei 4 Züchter genommen. Im OV Haustadt wurden 2 weiteren Proben genommen. Es wurden keine Hinweise auf Faulbrut festgestellt. Für 2026 sind erneut zumindest 5 Proben geplant.
- Asiatische Hornisse: die Ausbreitung und damit die Gefahren für Personen, Biosphäre und Wirtschaft hat erneut zugenommen. Für die Bekämpfung hat der KV etwa 4.100€ ausgegeben (1 Lanze, 3 Schutzanzüge). Für die Nutzung der Lanzen und Schutzanzüge, die der KV in 2024 und 2025 angeschafft hat, wurde ein Ausleihvertrag mit dem Velutina Netzwerk Saar geschlossen. Darin ist die Haftung bei Schäden und bei Einsätzen geregelt.
- Strategischen Achsen: der KV hat 2025 keinen Lehrgang durchgeführt. Dafür hat aber der LSI in enger Zusammenarbeit mit KV St. Wendel einen Kurs für Bienensachverständigen organisiert. Aus unserem Kreis haben 5 Imker teilgenommen. In 2026 veranstaltet Matthias WINKLER eine Varroa-Schulung.
- Belegstelle: die direkte Zufahrt zum Parkplatz und der Parkplatz selbst wurden in 2025 saniert. Dazu wurden die morschen Eisenbahnschwellen in der Zufahrt mit Rohre ersetzt und die Fläche des Parkplatzes wurde mit einer Schotterdecke versehen. Während der mehrwöchigen Bauarbeiten an der L158 wurde eine Umleitung zur Zufahrt zur Belegstelle eingerichtet.

## TOP 2 Kassenbericht

Matthias WINKLER erläutert:

- Im IST 2025 kamen die Einnahmen auf etwas unter 13.000€. Hauptgrund dafür war, dass die Kreisbezuschussung für 2025 (ca. 9.300€) sich erneut ins Folgejahr 2026 verschoben hat. Da aber die Ausgaben mit insgesamt 11.400€ (insbes. asiatische Hornisse „nur“ 4.100€) deutlich niedriger als geplant waren, konnte das Jahr dennoch mit einem positiven Ergebnis von fast +1.500€ abgeschlossen werden
- Für 2026 sind Einnahmen in Höhe von etwa 12.000€ geplant, darin vor allem die Zuschussung aus dem Vorjahr 2025 vom Kreis (ca. 9.500€). Da gegenüber stehen Ausgaben von etwa 8.200€, hauptsächlich für Belegstelle (fast 3.000€) und Asiatische Hornisse (4.000€). Das würde zu einem positiven Ergebnis von etwa +3.800€ führen



### TOP 3 Bericht der Kassenprüfer

Alfons STRAUCH berichtet von der Kassenprüfung durch den Ortsverein Losheim für das Jahr 2025. Die Buchhaltung wurde komplett und korrekt durchgeführt. Die Kassenprüfer empfehlen die Entlastung des Kassierers.

### TOP 4 Entlastung des Kassierers

- **Abstimmung zum Entlastung des Kassierers Matthias WINKLER:** die Anwesenden stimmen der Entlastung mehrheitlich zu, mit eine Gegenstimme und eine Enthaltung.

### TOP 5 Wahl der Kassenprüfer für Geschäftsjahr 2026

Satzungsgemäß sollte der Ortsverein Reimsbach die Kassenprüfer für 2026 stellen. Der Verein soll aber im Laufe des Jahres aufgelöst werden, wodurch eine Durchführung einer Kassenprüfung nicht möglich ist. In der Reihenfolge soll deshalb der Ortsverein Saarhölzbach die Aufgabe übernehmen. Im Namen des Vereins erklärt der Vorsitzende Jürgen SALMON sich bereit das zu übernehmen.

- **Abstimmung zur Wahl von Saarhölzbach als Kassenprüfer 2026:** die Anwesenden stimmen der Wahl von Merzig einstimmig zu.

### TOP 6 Entlastung des Vorstandes

Karl ENDRES bittet um Entlastung des Vorstandes.

- **Abstimmung zur Entlastung des Vorstandes für das Jahr 2025:** die Anwesenden stimmen der Entlastung einstimmig bei 6 Enthaltungen zu.

### TOP 7 Neuwahl des Vorstandes: Wahlleiter, Kandidaten, Neuwahl

- Günter GRÜN beanstandet, dass eine Wahl bei nur 23 Anwesenden keinen Wert hätte und bezweifelt deshalb ihre Gültigkeit. Der Schriftführer weist darauf hin, dass als zweiter Punkt am Anfang der Versammlung die Beschlussfähigkeit gemäß §9 Abschnitt 1 der Satzung festgestellt wurde. Da heißt es: *„Die Mitgliederversammlungen sind beschlussfähig ohne Rücksicht auf die Zahl der anwesenden Mitglieder, sofern alle Mitglieder satzungsgemäß eingeladen wurden.“* Da die Mitglieder satzungsgemäß eingeladen worden sind wird die Beanstandung abgewiesen.

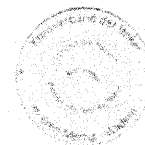
LSI Vorstandsmitglied Jürgen SCHNEIDER erklärt sich bereit als Wahlleiter aufzutreten.

- **Abstimmung zur Jürgen SCHNEIDER als Wahlleiter:** die Anwesenden stimmen der Wahl einstimmig zu.

Karl ENDRES hat sich als einziger Kandidat für den Posten als 1. Vorsitzender gemeldet.

- **Abstimmung zur Karl ENDRES als 1. Vorsitzender:** die Anwesenden stimmen der Wahl einstimmig bei 1 Enthaltung zu. Karl ENDRES bestätigt, dass er die Wahl annimmt.

Jürgen SCHNEIDER übergibt die Leitung der Versammlung dem gewählten Vorsitzenden.



Karl ENDRES erläutert welche Kandidaten zur Wahl bereitstehen:

- 2. Vorsitzender: Jonas FREY (auch aktuell Posteninhaber)
- Schriftführer: Ton van OSCH (auch aktuell Posteninhaber)
- Kassierer: Matthias WINKLER (auch aktuell Posteninhaber)
- Fachwart: Ansgar JÖST (auch aktuell Posteninhaber)
- Kreiszüchtwart: Jan JORAM (neu, und laut Satzung als Vorsitzender der Züchtergemeinschaft automatisch Mitglied des Vorstandes) => der Kandidat konnte wegen unvorhergesehenen Umstände nicht an der Versammlung teilnehmen.
- Beirat: Dr. Detlef Nikolaus HANS (neu)

Karl ENDRES schlägt eine Blockwahl der Kandidaten vor.

- **Abstimmung zur Durchführung einer Blockwahl:** die Anwesenden stimmen einer Blockwahl einstimmig zu.
- **Abstimmung in der Blockwahl der Kandidaten:** die Anwesenden stimmen der Blockwahl einstimmig bei 3 Enthaltungen zu. Alle anwesenden Kandidaten nehmen ihre Wahl an. Für Jan Joram, als „automatisches“ Mitglied, gilt die Annahme der Wahl implizit.

Karl ENDRES dankt Franz KASPER und Horst HERO für ihren jahrelangen und unermüdlichen Einsatz im Vorstand des Kreisverbandes.

#### TOP 8 Verschiedenes

- Günter GRÜN beanstandet, dass eine Teigrührmaschine des Kreisverbands verkauft wurde und der Ertrag nirgendwo aufgeführt wurden ist. Alfons STRAUCH weist diese Anschuldigung entschieden zurück. Die genannte Maschine war eine Schenkung an den Ortsverein Losheim und hat mit dem Kreisverband absolut nichts zu tun.
- 

Nach einem Dankeswort an die Anwesenden, schließt der Vorsitzende Karl ENDRES die Mitgliederversammlung um 16.10 Uhr.

Für die Richtigkeit

Karl Endres, 1. Vorsitzender

Lockweiler, 31.03.2026

Ton van Osch, Schriftführer

Weiskirchen, 31.03.2026